

GBC German Business Concepts

— R E S E A R C H —

—



UNTERNEHMENSSTUDIE

ATOSS Software AG

April 2002



ATOSS[®]
Software AG

n:evolution in time!

ATOSS Software AG

Softwarewert mit Perspektive

Rating: **Übergewichten**

Kurs 12.04.2002: **8,43 Euro**



Reuterssymbol	AOF.FSE
Wertpapierkennnummer	510440
Index	NEMAX ALLSHARE
Homepage	www.atoss.de
Investor-Relations	Am Moosfeld 3 81829 München Tel.: 089-427710 Fax: 089-42771-100

Profil

Die ATOSS AG entwickelt und vertreibt Software-Lösungen mit denen der kosteneffiziente Einsatz von Personal und damit verbunden die Umsetzung flexibler Arbeitszeit-Organisationen in Unternehmen geplant und gesteuert werden können. Die Lösungen von ATOSS sind bereits in über 1.500 Unternehmen installiert. ATOSS beschäftigt derzeit ca. 167 Mitarbeiter in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Frankreich.

Gezeichnetes Kapital	4,03 Mio. EUR
Aktiennennwert	Stückaktien mit rechnerischem Nennwert zu 1,0 Euro
Aktionärsstruktur	Free float: 32,3% Gründerfamilie: 55,4%% Mitarbeiter: 11,1% ATOSS Software AG: 1,2% (Aktienrückkauf)

Unternehmensdaten	2000	2001	2002 E	2003 E
Umsatz (Mio Euro)	21,53	21,23	23,63	26,00
EBIT (Mio Euro)	-0,83	-1,41	1,33	2,80
EBIT-Marge (%)	-3,84%	-6,65%	5,63%	10,77%
Jahresüberschuß (Mio. Euro)	-0,06	-0,21	1,23	1,86
EPS	-0,02	-0,05	0,30	0,46
KGV (bei Kurs von 8,43 Euro)		neg.	27,71	18,24

Das Unternehmen

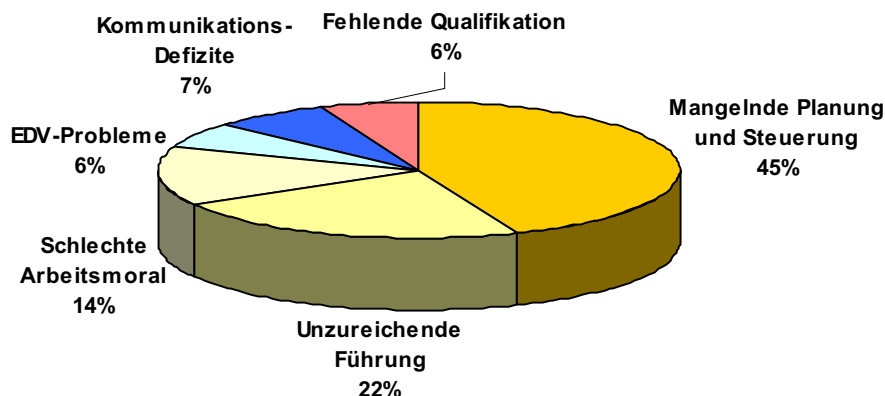
Die ATOSS Software AG ist im Bereich der softwaregestützten Optimierung von Geschäftsprozessen in bezug auf den effizienten Einsatz des Personals in Unternehmen tätig. Nach der Optimierung der Geschäftsprozesse von Unternehmen im Bereich des Warenflusses (SCM-Supply Chain Management) und im Bereich der Kundenprozesse (CRM-Customer Relationship Management) ist nun auch im Bereich softwaregestützter Geschäftsprozessoptimierung rund um die Ressource Personal eine stark zunehmende Nachfrage zu erwarten. Mit dem Konzept des „staff efficiency management“ definiert ATOSS eine Marktnische, der eine bedeutende Zukunft vorhergesagt wird. Denn gerade die Ressource Personal nimmt bei zahlreichen Unternehmen als bedeutender Produktivitätsfaktor eine sehr wichtige Stellung ein.

Der Markt

Nach einer Studie der Unternehmensberatung Proudfoot Consulting (Nov. 2001) bezüglich der weltweiten Produktivitätsniveaus in Unternehmen, führen verschiedene Faktoren zu Produktivitätsminderungen. Als Hauptgrund wurde dabei mangelnde Planung und Steuerung identifiziert. Gemäß der Analyse sind 43% der Arbeitszeit unproduktiv und somit sollten sich hier noch deutliche Effizienzsteigerungspotenziale für Unternehmen ergeben.

Ursachen für Produktivitätsminderung

(Quelle: Productivity Studie, Proudfoot Consulting, Nov. 2001 (A, F, D, H, UK, USA))



Mit seinen Lösungen setzt ATOSS genau in diesem Bereich an und bietet Produkte zur Effizienzsteigerung im Bereich der Personalressourcen. Da ATOSS mit seinen Lösungen eine Marktnische besetzt hat, sind verlässliche Schätzungen für diesen Markt nicht verfügbar. Die Produkte von ATOSS sind an der Schnittstelle von ERP Systemen und Zeitwirtschaftssystemen angesiedelt.

Die Produkte

Die internetfähigen Lösungen von ATOSS integrieren alle wesentlichen vom Faktor Zeit beeinflussten Prozesse eines Unternehmens über eine gemeinsame Datenbank. Auf dieser Basis werden neuartige Entscheidungsgrundlagen zur Analyse, Planung und Steuerung von Arbeitsabläufen geliefert. Im Zentrum des ATOSS-Angebots steht die Produktfamilie **ATOSS Staff Efficiency Suite**. Mit Hilfe der Kernprodukte (horizontale Struktur) ATOSS Time Solution, ATOSS Resource Allocation, ATOSS Project & Performance Management, ATOSS Process Improvement, ATOSS Knowledge Management und ATOSS Decision Support können Unternehmen den Einsatz von Personalressourcen effizient, flexibel und kostenbewusst organisieren und zugleich klassische Aufgaben der Zeitwirtschaft wie z.B. den Zutritt zu ihren Anlagen steuern, die Arbeitszeiten ihrer Mitarbeiter elektronisch erfassen, automatisch bewerten und zeitbezogene variable Vergütungsbestandteile berechnen.

Als Kundenzielgruppe für ihre Lösungen sieht ATOSS Unternehmen jeglicher Größe, für die der Faktor Personal und dessen effiziente Planung und Steuerung eine wichtige Bedeutung hat. Dafür bietet die Gesellschaft verschiedene Versionen ihrer Software je nach Zielgruppe an. Zu nennen sind hierbei die ATOSS Startup Edition (ASE) für mittlere Unternehmen, das Produkt Time Control der Tochtergesellschaft ATOSS CSD Software GmbH, Cham, für kleinere Unternehmen, das neue Release der 2.4 der ATOSS Staff Efficiency Suite für große Unternehmen, die ATOSS Medical Solution für den Bereich des Gesundheitswesens sowie die neue Version des Geschäftsprozess- und Organisationstools AENEIS.

Die Kunden

Nach eigener Aussage zählen mehr als 1500 Unternehmen unterschiedlicher Branchenzugehörigkeit zu den Kunden der Gesellschaft. Zu nennen sind dabei beispielsweise die Deutsche Bahn, die Lufthansa, HUK Coburg, die Meyer Werft, Bayer, Coca Cola Deutschland, Benckiser sowie verschiedene Banken und Sparkassen. Das größte Einzelprojekt wurde bisher von der Deutsche Telekom AG im Jahr 2000 in Auftrag gegeben: einschließlich der Beteiligungsgesellschaften steuert die ATOSS-Software bei der Telekom die Arbeitszeit von ca. 140.000 Mitarbeitern. Besonderes Marktpotenzial hat ATOSS in der Dienstleistungsbranche sowie im Bereich des Gesundheitswesens und der Kommunalverwaltung identifiziert. Um dieses Potenzial auszuschöpfen, bietet ATOSS hier branchenspezifische Softwarepakete der ATOSS Staff Efficiency Suite an.

Wettbewerber

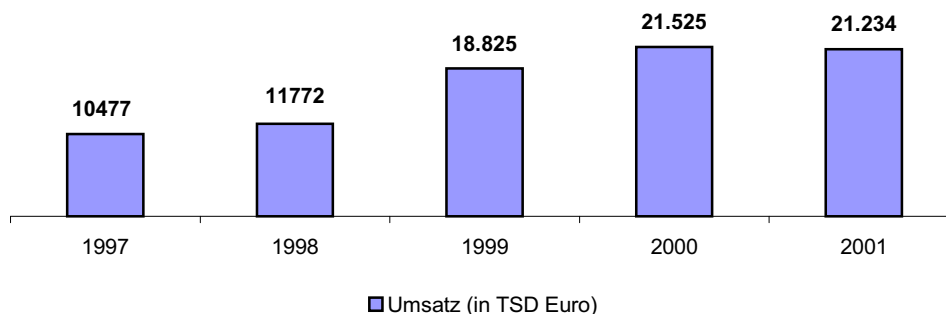
Die Steigerung der Produktivität erfordert in fast allen Branchen auch eine Optimierung des Faktors Arbeitszeit. So können in Betrieben zunehmend Modernisierungstendenzen bei Arbeitszeitmodellen und Personaleinsatz beobachtet werden. In Deutschland gibt es wenige Unternehmen, welche ein ähnliches Produkt wie die ATOSS Software AG anbieten. Dennoch können folgende Unternehmen als Konkurrenten genannt werden: Die SAP AG als klassischer ERP-Anbieter bietet auch Produkte aus dem Bereich Human Resources einschließlich Zeitwirtschaft an. Deren Anwendungsbereich ist bisher jedoch auf den Bereich der klassischen Zeitwirtschaft beschränkt und die Lösungen von ATOSS können somit eine passende Ergänzung für deren Produkte darstellen. Unternehmen wie PeopleSoft, Siebel und P&I bieten Lösungen im gleichen Themengebiet an, es bestehen jedoch keine großen Überschneidungen zu den ATOSS-Produkten. Ferner existieren eine Vielzahl von Wettbewerbern, die nur singuläre Lösungen im Bereich Zeitwirtschaft anbieten.

ATOSS Software AG - Die wirtschaftliche Entwicklung

Die Gesellschaft hat sich im schwierigen Umfeld des Jahres 2001 behaupten können. Trotz einer deutlichen Investitionszurückhaltung im Markt und fehlender Großaufträge lag der erzielte Jahresumsatz nur knapp unter dem Vorjahresniveau. So war das Geschäftsjahr 2000 noch deutlich von einem Großauftrag der Deutsche Telekom geprägt.

	1999	2000	2001
Umsatz (in TSD Euro)	18.825	21.525	21.234
Veränderung zum Vorjahr		14,34%	-1,35%

Umsatzentwicklung 1997 bis 2001 in TEUR



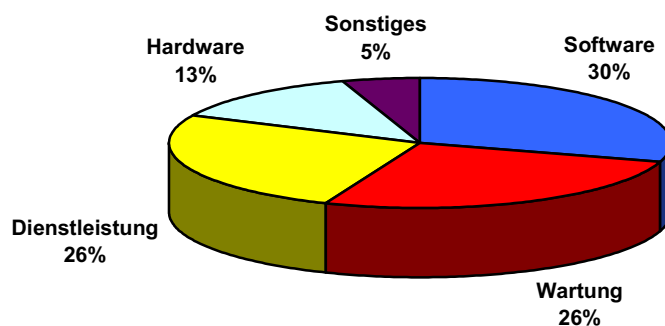
Im Jahr 2001 haben sich bezüglich der Umsatzverteilung nach Geschäftsbereichen deutliche Verschiebungen ergeben. Während die Umsätze aus dem Verkauf von Softwarelizenzen und aus dem Hardwareverkauf im Vergleich zum Vorjahr deutlich rückläufig waren und etwa auf das Niveau des Jahres 1999 zurückgefallen sind, konnte dies durch deutlich gestiegene Umsätze aus Wartung und Dienstleistung annähernd kompensiert werden.

Umsatzentwicklung nach Geschäftsbereichen (in Tsd. Euro)					
Bereiche	Umsatz 2001	Veränd. gg. VJ	Umsatz 2000	Veränd. gg. VJ	Umsatz 1999
Software	6289	-27,24%	8644	39,57%	6193,27
Wartung	5611	32,80%	4225	-16,32%	5048,9
Dienstleistung	5518	38,50%	3984	7,72%	3698,61
Hardware	2771	-21,26%	3519	22,76%	2866,65
Sonstiges	1045	-9,37%	1153	13,39%	1016,87
Gesamt	21234	-1,35%	21525	14,35%	18824,3

Dabei ergab sich für das Jahr 2001 folgende Umsatzverteilung:

Umsatzverteilung nach Bereichen 2001		
Bereiche	Umsatz	Umsatzanteil
Software	6289	29,62%
Wartung	5611	26,42%
Dienstleistung	5518	25,99%
Hardware	2771	13,05%
Sonstiges	1045	4,92%

Umsatzverteilung 2001 nach Bereichen



Der **Bereich Software**, also der Vertrieb von Softwarelizenzen ist dabei das Kerngeschäft der ATOSS Software AG und wesentlicher Bestandteil des Umsatzes. Der Schwerpunkt der Softwareumsätze lag nach Unternehmensangaben im wesentlichen bei den Produkten ATOSS Time Solution, ATOSS Core & Communication und ATOSS Resource Allocation. Eingeführt wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr die neuen Produkte ATOSS Project & Performance Management und ATOSS Process Improvement. ATOSS bietet nun mit dem, im vierten Quartal eingeführtem, aktuellen Release der ATOSS Staff Efficiency Suite, Version 2.4 eine voll integrierte Lösung an. Der Anteil der Softwareumsätze lag bei 30% vom Gesamtumsatz, jedoch deutlich unter dem Vorjahr (Umsatzanteil 2000: 40,16%). Begründet hat die Gesellschaft dies vor allem mit der deutlichen Investitionszurückhaltung von Unternehmen bei Softwareprojekten. Für das laufende Jahr erwartet die Gesellschaft zwar eine weiter verhaltene Investitionszurückhaltung, aber eine Stabilisierung im ersten Halbjahr und eine leichte Erholung in der zweiten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres.

Der **Bereich Wartung** ist eng mit dem Bereich Software gekoppelt, da 90% aller Kunden mit ATOSS langfristige Softwarepflegeverträge abschließen. Der Bereich Wartung bietet somit eine gute Grundlage für wiederkehrende Umsätze. Der Umsatzanteil dieses Bereichs am Gesamtumsatz betrug im Jahr 2001 schließlich 26 Prozent. (Umsatzanteil 2000: 19,63%)

Der **Bereich Dienstleistungen** umfasst IT-Services und Consulting und stellte mit einem Umsatzanteil von 26% im Jahr 2001 (Vorjahr 18,51%) einen zunehmend wichtigen Umsatzträger für die Gesellschaft dar. ATOSS bietet sowohl technische Dienstleistungen in Form von Implementierung und Optimierung vorhandener Softwarelösungen aus dem eigenen Hause, als auch Consulting Leistungen und Beratung rund die Bereiche Prozessoptimierung, effektives Personalressourcenmanagement und Projektmanagement.

Der **Bereich Hardware** lag um 21% unter dem Vorjahr und nahm nur noch einen Umsatzanteil von 13% ein (Umsatzanteil 2000: 16,35%) . Aufgrund des zunehmenden Einsatzes moderner softwarebasierender Technologien verliert dieser Bereich aber auch weiterhin an Bedeutung. Die Gesellschaft erwartet einen weiter rückläufigen Umsatzanteil in diesem Bereich. Dies soll durch Umsatzsteigerungen in den anderen Bereichen überkompensiert werden.

Ergebnisentwicklung:

Durch den Rückgang der Umsätze aus Software-Lizenzumsätzen ergab sich im Geschäftsjahr 2001 ein entsprechend negativer Einfluss auf das Ergebnis. Dieser Bereich erwirtschaftet traditionell sehr gute Deckungsbeiträge und hat somit das Ergebnis belastet. Durch die höheren Umsätze aus Wartung und Dienstleistung und durch verstärkte Maßnahmen zur Kostenreduzierung wurde versucht die negativen Ergebniswirkungen zu kompensieren. Dies ist zwar nicht ganz gelungen, durch weiteres straffes Kostenmanagement hat die Gesellschaft aber nach eigener Einschätzung eine Kostenbasis geschaffen, die zukünftiges ertragsstarkes Wachstum ermöglicht. In Zuge dessen wurde die Mitarbeiterzahl von 197 Personen auf 167 Mitarbeiter reduziert. Die erreichte Kostenbasis soll auch unter ungünstigen Bedingungen weitere Investitionen bei einer ausgeglichenen Ergebnisentwicklung ermöglichen.

Das Betriebsergebnis für das Gesamtjahr 2001 lag bei -1,17 Millionen Euro und somit deutlich unter dem Ergebnis des Vorjahres (0,22 Mio. Euro). Positiv ist bei ATOSS hierbei anzumerken, dass die Gesellschaft die Ausgaben für Forschung und Entwicklung, also für die Entwicklung der Softwareprodukte komplett als Aufwand verbucht. In der Bilanz wird somit dem Vorsichtsgedanken Rechnung getragen.

Über die Zinserträge aus den weiter hohen liquiden Mitteln wurde ein Vorsteuerergebnis von -0,2 Mio. Euro erreicht. Unter Berücksichtigung der nach den Regelungen der US-GAAP erforderlichen Aktivierung von latenten Steuern belief sich das Jahresergebnis für 2001 auf -0,2 Mio. Euro und somit -0,05 Euro pro Aktie.

Der operative Cashflow (Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit) war mit ca. 2,81 Mio. Euro positiv. Dies wurde im wesentlichen durch den Abbau von Forderungsausständen erreicht, was positiv zu werten ist. Somit betragen die ausstehenden Forderungen nur noch 3,76 Mio. Euro zum Bilanzstichtag.

Die liquiden Mittel inklusive der Wertpapiere lagen zum Bilanzstichtag bei ca. 31,69 Millionen Euro. Somit ist die Gesellschaft weiterhin mit einer üppigen Liquidität ausgestattet und hat somit auch die Möglichkeit Akquisitionen zu tätigen, wenn sich interessante Chancen ergeben sollten.

Ausblick 2002:

Wir erwarten für das Geschäftsjahr 2002 wieder steigende Umsätze bei der Gesellschaft und antizipieren in unseren Schätzungen somit Umsatzerlöse von ca. 23,63 Millionen Euro. Bei einer geschätzten Gewinnschwelle (Break Even) von etwa 22,4 Millionen Euro erwarten wir somit ein positives Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern von ca. 1,23 Millionen Euro. Durch die hohen liquiden Mittel sollte die Gesellschaft zudem weiter hohe Zinseinnahmen vereinnahmen können, was somit die Ergebnisentwicklung für das laufende Geschäftsjahr weiter stützen sollte. Mittelfristig muß die hohe Liquidität sinnvoll in weiteres Wachstum investiert werden, um den Unternehmenswert zu steigern.

Die historischen und erwarteten Kennzahlen der Gesellschaft

In Mio. EUR	1999	2000	2001	2002 E	2003 E
Gesamtumsatz	18,82	21,53	21,23	23,63	26,00
Davon Software	6,19	8,64	6,29	8,23	9,62
Davon Wartung	2,87	4,23	5,61	6,00	6,50
Davon Dienstleistung	3,70	3,98	5,52	5,80	6,76
Davon Hardware	5,05	3,52	2,77	2,40	2,08
Sonstige	1,02	1,15	1,05	1,20	1,04
Umsatzänderung		14,3%	-1,4%	11,3%	10,0%
Herstellungskosten	-7,40	-8,19	-7,97	-7,70	-7,50
Bruttoergebnis	11,42	13,34	13,26	15,93	18,50
Bruttomarge	60,7%	62,0%	62,5%	67,4%	71,2%
Forschung & Entwicklung vom Umsatz	8,3%	9,6%	14,3%	13,1%	13,5%
Vertrieb/Verwaltung/Sonstiges	-8,37	-12,26	-11,85	-11,60	-12,30
Betriebsergebnis	1,6673	0,22	-1,1705	1,2300	2,7000
EBIT		-0,83	-1,4120	1,3300	2,8000
Sonstiges Zinsen u. Erträge	0,02	0,15	1,03	0,97	0,90
Zinsen u.ä. Aufwendungen	-0,04	-0,10	-0,03	-0,10	-0,10
Ordentliches Ergebnis	1,47	0,280	-0,176	2,100	3,500
Steuern EE	-0,81	-0,33	-0,03	-0,87	-1,64
sonstige Steuern	-0,03	-0,01	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	0,78	-0,060	-0,206	1,226	1,862
Ertrag aus Aktivverkauf	-0,01	-0,038	-0,024	0,00	0,00
Latente Steuern	0,07	0,94	0,13	0,00	0,00
Delta Pensionsrückstellungen	-0,02	-0,02	-0,03	-0,05	-0,06
Cashearnings	1,55	-0,67	-1,25	1,28	2,76
Abschreibungen	0,58	0,89	1,24	1,23	1,24
Cashflow BIT	2,14	0,23	-0,01	2,51	4,00
<i>Quelle: GBC-Research</i>					

*Bei antizipiertem Steuersatz von 38%. Etwaige Verlustvorträge wurden nicht berücksichtigt.

Das Bewertungsszenario

In Mio. EUR	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Capital employed	15,72	16,03	16,51	16,96	17,37	17,75
Capital growth		2,0%	3,0%	2,7%	2,4%	2,2%
Cashflow BIT	-0,005	2,510	4,000	4,127	4,240	4,340
Cash Taxes	0,000	-0,486	-1,049	-1,084	-1,115	-1,143
Depreciation	-1,24	-1,23	-1,24	-1,27	-1,30	-1,33
ROCE	-7,94%	7,98%	16,71%	16,83%	16,90%	16,94%
Invested cashflow		-1,54	-1,72	-1,72	-1,72	-1,71
Gross Free CF		0,48	1,23	1,32	1,41	1,48

Der Gross Free Cashflow ergibt sich aus dem Cashflow vor Zinsen und Steuern vermindert um den Invested Cashflow. Dieser setzt sich aus der Veränderung des Capital Employed und den Abschreibungen zusammen. Der Gross Free Cashflow ist der Cashflow der Eigen- und Fremdkapitalgebern fiktiv zufließt. Der Net Free Cashflow bildet die Zahlungsmittel ab, die die Gesellschaft nach Investitionen und Zinszahlungen für Dividenden, Aktienrückkäufe etc. aus dem laufenden Geschäft zur Verfügung hat.

Cost of Capital Calculation	
Risikolose Kapitalkosten	5,00%
Unternehmenssteuer	38,0%
Tax shield in %	25,0%
Entity risk premium	4,7%
Cost of Equity (unlev.)	8,58%
Cost of Equity (lever.)	9,64%
<i>Quelle: GBC-Research</i>	

DCF-Value - per share calculation	
Aktienzahl in Mio.	4,03
DCF value per share	10,85
Bookvalue per share	9,04
Replacement cost p.s.	9,74
<i>Quelle: GBC-Research</i>	

Bewertungsfazit:

Die ATOSS Software AG ist mit seinen Softwarelösungen für „Staff Efficiency Management (SEM)“, also seinen Softwareprodukten zur effizienten Steuerung und Planung von Personalressourcen, in einer interessanten Marktnische tätig. Trotz der noch weiter anhaltenden Investitionszurückhaltung von Unternehmen bei Softwareprojekten, erwarten wir für die nächsten Jahre ein verstärktes Marktwachstum. Denn eine effizientere Steuerung und Planung von Personalressourcen sollte auch in konjunkturell schwächeren Phasen und einhergehend eingeleiteter Sparmaßnahmen, mit großen Bestrebungen zur stetigen Steigerung der Unternehmenseffizienz, weiter im Mittelpunkt zahlreicher Unternehmen stehen. ATOSS versucht durch ihre Lösungen dies ihren Kunden zu ermöglichen.

Durch die weiter hohe Liquiditätsausstattung hat ATOSS eine sehr gute Ausgangsposition sich jetzt am Markt durch die stetige Weiterentwicklung seiner Produkte weiter zu positionieren und sich für ein wieder stärkeres Marktwachstum zu rüsten. Die hohe Liquidität ermöglicht zudem strategische M&A Aktivitäten in der Zukunft und somit auch externes Wachstum. Der Faktor Wachstum ist für die Entwicklung von ATOSS von sehr großer Bedeutung.

Der Aktienkurs ist ebenfalls aktuell durch die hohe Liquidität gut abgesichert. Mit 31,69 Mio. Euro ergibt sich unter Berücksichtigung einer Aktienanzahl von 4,15 Millionen Aktien (unter Berücksichtigung des Verwässerungseffekts) ein Betrag von 7,63 Euro je Aktie. Die Nettoliquidität abzüglich aller Verbindlichkeiten ergibt einen Cashbestand von 7,25 Euro pro Aktie. Gerade dieses Thema hatten wir in einer Themenstudie im Oktober/November letzten Jahres aufgegriffen und somit ATOSS bei einem damaligen Kurs von 5 Euro mit Rating „Übergewichten“ eingestuft.

Wir bleiben auch nach der sehr guten Performance der Aktie in den letzten Monaten von den Chancen des noch vergleichsweise kleinen Unternehmens überzeugt. Wichtig wird es für ATOSS sein, ein gesundes Wachstum zu erreichen, um durch Skaleneffekte die Profitabilität zu erreichen und damit den Unternehmenswert weiter zu steigern, so dass der Kapitalmarkt das mögliche Potenzial wieder wahrnimmt. Das Unternehmen geht von einem starken Umsatzwachstum aus, da das Produkt durch stetige Investitionen in Forschung und Entwicklung bereits sehr gut ausgereift sein sollte.

Wir trauen der ATOSS Software AG eine weiter deutlich verbesserte Unternehmensentwicklung bei einem Anziehen der Branche durchaus zu und glauben, dass sich die Aktie auch weiterhin besser als der Neue Markt entwickeln kann. Wir vergeben somit weiterhin das Rating „ÜBERGEWICHTEN“ und nehmen bei ATOSS Software AG nun ein kontinuierliches Coverage auf.

RISIKOHINWEISE UND HAFTUNGS AUSSCHLUSS (DISCLAIMER)

DIESES DOKUMENT DIEN T AUSSCHLIESSLICH ZU INFORMATIONSZWECKEN. ALLE DATEN UND INFORMATIONEN AUS DIESER STUDIE STAMMEN AUS QUELLEN, WELCHE **GERMAN BUSINESS CONCEPTS** (GBC) FÜR ZUVERLÄSSIG HÄLT. DARÜBER HINAUS HABEN DIE VERFASSER DIE GRÖSSTMÖGLICHE SORGFALT DARAUF VERWANDT, SICHERZUSTELLEN, DASS DIE VERWENDETEN FAKTEN UND DARGESTELLTEN MEINUNGEN ANGEMESSEN UND ZUTREFFEND SIND. TROTZ ALLEM KANN KEINE GEWÄHR ODER HAFTUNG FÜR DEREN RICHTIGKEIT ÜBERNOMMEN WERDEN - UND ZWAR WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND. DARÜBER HINAUS KÖNNEN ALLE INFORMATIONEN UNVOLLSTÄNDIG ODER ZUSAMMENGEFASST SEIN. WEDER **GERMAN BUSINESS CONCEPTS** NOCH DIE EINZELNEN VERFASSER ÜBERNEHMEN EINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, WELCHE AUFGRUND DER NUTZUNG DIESES DOKUMENTS ODER SEINES INHALTS ODER AUF ANDERE WEISE IN DIESEM ZUSAMMENHANG ENTSTEHEN.

DIESES DOKUMENT STELLT WEDER EINE EINLADUNG ZUR ZEICHNUNG ODER ZUM KAUF IRGENDEINES WERTPAPIERS DAR UND IST NICHT IN DIESEM SINNE AUSZULEGEN; NOCH DARF ES ODER EIN TEIL DAVON ALS GRUNDLAGE FÜR EINEN VERBINDLICHEN VERTRAG, WELCHER ART AUCH IMMER, DIENEN ODER IN DIESEM ZUSAMMENHANG ALS VERLÄSSLICH HERANGEZOGEN WERDEN. EINE ENTSCHEIDUNG IM ZUSAMMENHANG MIT EINEM VORAUSSICHTLICHEN VERKAUFSANGEBOT FÜR WERTPAPIERE DER **ATOSS SOFTWARE AG** SOLLTE AUSSCHLIESSLICH AUF DER GRUNDLAGE VON INFORMATIONEN IN PROSPEKTEN ODER ANGEBOTSSCHREIBEN GETROFFEN WERDEN, DIE IN ZUSAMMENHANG MIT EINEM SOLCHEN ANGEBOT HERAUSGEGEBEN WERDEN. **GERMAN BUSINESS CONCEPTS** - ODER BETEILIGUNGSUNTERNEHMEN, REPRÄSENTANZEN, ANTEILSEIGNER, FÜHRUNGSKRÄFTE UND/ODER DEREN ANGESTELLTE KANN EINE LONG- ODER SHORTPOSITION IN DEM BESCHRIEBENEN WERTPAPIER ODER ANDERE INVESTMENTS, DIE SICH AUF IN DIESEM REPORT VERÖFFENTLICHTE ERGEBNISSE BEZIEHEN, HALTEN. **GERMAN BUSINESS CONCEPTS** KANN DIESE WERTPAPIERE AM OFFENEN MARKT, FÜR KUNDEN ODER FÜR EIGENE RECHNUNG KAUFEN UND/ODER VERKAUFEN. DIESES DOKUMENT WIRD IHNEN AUSSCHLIESSLICH ZU IHRER INFORMATION ZUR VERFÜGUNG GESTELLT UND DARF NICHT REPRODUZIERT ODER AN IRGENDEINE ANDERE PERSON VERTEILT WERDEN.

GERMAN BUSINESS CONCEPTS ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE DAFÜR, DASS DER ANGEDEUTETE ERTRAG ODER DIE GENANNTEN KURSZIELE ERREICHT WERDEN. VERÄNDERUNGEN IN DEN RELEVANTEN ANNAHMEN, AUF DENEN DIESES DOKUMENT BERUHT, KÖNNEN EINEN MATERIELLEN EINFLUSS AUF DIE ANGESTREBTEN ERTRÄGE HABEN. DAS EINKOMMEN AUS INVESTITIONEN UNTERLIEGT SCHWANKUNGEN. ANLAGEENTSCHEIDUNGEN BEDÜRFFEN STETS DER BERATUNG DURCH EINEN ANLAGEBERATER. SOMIT KANN VORLIEGENDES DOKUMENT KEINE BERATUNGSFUNKTION ÜBERNEHMEN.

DIESE PUBLIKATION DARF, SOFERN SIE IM UK VERTRIEBEN WIRD, NUR SOLCHEN PERSONEN ZUGÄNGLICH GEMACHT WERDEN, DIE IM SINNE DES FINANCIAL SERVICES ACT 1986 ALS ERMÄCHTIGT ODER BEFREIT GELTEN, ODER PERSONEN GEMÄSS DEFINITION § 9 (3) DES FINANCIAL SERVICES ACT 1986 (INVESTMENT ADVERTISEMENT) (EXEMPTIONS) ERLASS 1988 (IN GEÄNDERTER FASSUNG), UND DARF AN ANDERE PERSONEN ODER PERSONENGRUPPEN WEDER DIREKT NOCH INDIREKT ÜBERMITTELT WERDEN.

WEDER DIESES DOKUMENT NOCH EINE KOPIE DAVON DARF IN DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA ODER IN DEREN TERRITORIEN ODER BESITZUNGEN GEBRACHT, ÜBERTRAGEN ODER VERTEILT WERDEN. DIE VERTEILUNG DIESES DOKUMENTS IN KANADA, JAPAN ODER ANDERE GERICHTSBARKEITEN KANN DURCH GESETZ BESCHRÄNKT SEIN UND PERSONEN , IN DEREN BESITZ DIESE PUBLIKATION GELANGT, SOLLTEN SICH ÜBER ETWAIGE BESCHRÄNKUNGEN INFORMIEREN UND DIESE EINHALTEN. JEDES VERSÄUMNIS DIESE BESCHRÄNKUNG ZU BEACHTEN, KANN EINE VERLETZUNG DER US-AMERIKANISCHEN, KANADISCHEN ODER JAPANISCHEN WERTPAPIERGESETZE ODER DER GESETZE EINER ANDEREN GERICHTSBARKEIT DARSTELLEN.

DURCH DIE ANNAHME DIESES DOKUMENTS AKZEPTIEREN SIE JEGLICHEN HAFTUNGS AUSSCHLUSS UND DIE VORGENANNTEN BESCHRÄNKUNGEN.

GERMAN BUSINESS CONCEPTS

Tel.: 0821/ 420 97 46

Fax.: 0821/ 420 97 47

Internet: <http://www.gbconcepts.de>; E-Mail: info@gbconcepts.de



GBC German Business Concepts

— R E S E A R C H —

Konrad-Adenauer-Allee 7

86150 Augsburg

Internet: <http://www.gbconcepts.de>

Fax: 0821/4209747

Tel.: 0821/4209745

Email: info@gbconcepts.de

Researchteam

Marcus Moser

Manuel Hoelzle

Markus Lindermayr